

# Infobest wünscht sich mehr Personal

Die deutsch-französische Beratungsstelle hat im ersten Corona-Jahr über 4000 Fragen bearbeitet / Im Herbst Umzug ins Art'Rhena

Von Dirk Sattelberger

**BREISACH/VOGELGRUN.** Viel Lob gab es im Gemeinderat Breisach für die Arbeit der deutsch-französischen Beratungsstelle Infobest auf der Rheininsel (Isle du Rhin). Sie informiert vor allem Arbeitnehmer, die im jeweiligen Nachbarland arbeiten oder leben. Im Infobest-Tätigkeitsbericht 2020 wird deutlich, dass bei mehreren Tausend Beratungen pro Jahr ein Bedarf für mehr Mitarbeiter gesehen wird. Das hätte auch Auswirkungen auf die Kosten. Mehrere deutsche und französische Stellen teilen sie sich.

„Was die EU nicht schafft, macht Infobest“, sagte Stadtrat Jürgen Langer (Umweltliste/Tierschutzpartei) über die Leistung der fünf Infobest-Mitarbeiterinnen. Oft geht es um spezielle Fragen zu Krankenkassen, staatlichen Leistungen und Rente. Nicht selten verstehen die Ratsuchenden die fremdsprachigen Formulare nicht. Vergangenes Jahr kam das Thema Corona hinzu. Wer zahlt beispielsweise den Lohn, wenn französische Mitarbeiter einer Firma in Deutschland auf Geheiß der französischen Behörden in Quarantäne müssen? Dass die Grenze monatelang nur schwer passierbar war und in Deutschland andere Regeln herrschen als in Frankreich, führte bei Arbeitnehmern und -gebern zu einiger Verunsicherung.

## Mehrheit der Ratsuchenden wohnt in Frankreich

Selbst die Arbeitsplätze bei Infobest auf der Rheininsel waren von den Auswirkungen der Corona-Pandemie betroffen: Zwei deutsche Mitarbeiterinnen wurden zurück beordert, wo sie im Homeoffice ihren Dienst verrichteten. Ein persönlicher Besuch der Beratungsstelle war dann für einige Monate bis auf Notfälle nicht möglich. Auch die Telefonzentrale war längere Zeit geschlossen wegen Personalmangels. „Dennoch hat die Infobest Vogelgrun/Breisach in dieser schwierigen Zeit ihre Beratungstätigkeit weiterhin und ununterbrochen per Mail und telefonisch durchgeführt“, heißt es im Tätigkeitsbericht. 4312 Anfragen wurden beantwortet. Die Mehrheit der Kunden



Das grenzüberschreitende Kulturzentrum Art'Rhena auf der Rheininsel soll im Mai 2022 offiziell eröffnen. Tage der offenen Tür gibt es schon im Oktober 2021. Im Gebäude ist auch Platz für die Infobest-Beratungsstelle.



Im Moment ist die Infobest-Beratungsstelle noch in einem Häuschen auf der Rheininsel untergebracht.

wohnte in Frankreich (83 Prozent). 69 Prozent der Fragesteller haben einen französischen Pass, 29 Prozent einen deutschen.

Das Infobest-Büro betont, dass die Personaldecke seit Gründung vor 25 Jahren gleich geblieben sei, so dass man Mühe

habe, mit den vielen Anforderungen Schritt zu halten. Ohne zusätzliches Personal werde man Mühe haben, Qualität und Vielfalt in Zukunft zu halten.

Laut Gemeinderatsvorlage in Breisach wird derzeit über die Schaffung einer neuen Personalstelle verhandelt. Eine mögliche Erhöhung des Budgets war aber diesmal kein Thema. Die Stadt übernimmt die Finanzierung von zehn Prozent des Budgets (das sind 65 400 Euro für die Jahre 2022 bis 2024).

## Im Herbst ist der Umzug ins Art'Rhena geplant

Bürgermeister Oliver Rein kündigte an, dass das Infobest-Büro diesen Herbst in das neue Kulturzentrum Art'Rhena umziehen werde. Auch an diesem Projekt hat sich die deutsche Seite beteiligt. Die Eröffnung von Art'Rhena ist im Mai 2022 geplant. Schon vorher gibt es die Möglichkeit, das markante Bauwerk an der Rheinbrücke zu besichtigen: „Am 16. und 17. Oktober machen wir die Türen auf im Rahmen des Europäischen Tags der Architektur“, teilt Jérémy Goltzene, Sprecher

von Art'Rhena, mit. Außerdem werden die zwei Künstler Julia Moa Caprez und Igor Sellem von 28. bis 31. Oktober Musik, Akrobatik und Clownerie auf der Art'Rhena-Bühne präsentieren.

## INFO

### INFOBEST VOGELGRUN/BREISACH

Das Jahresbudget von rund **216 000 Euro** für Personal und Betriebskosten wird überwiegend von diesen Ländern, Städten und Verbänden getragen:

- Französischer Staat
- Région Grand Est
- Collectivité Européenne d'Alsace
- Gemeindeverbände Pays Rhin-Brisach, Ried de Marckolsheim und Agglomération Mulhouse
- Stadt Colmar
- Stadt Breisach
- Land Baden-Württemberg
- Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen
- Stadt Freiburg
- Zweckverband Hardt - Rhin